

Zweijährige Berufsfachschule Kaufmännische Assistentin/ Kaufmännischer Assistent

Die Zweijährige Berufsfachschule Kaufmännische Assistentin/Kaufmännischer Assistent mit dem Schwerpunkt Informationsverarbeitung führt Schülerinnen und Schüler in einem zweijährigen Bildungsgang zu einem beruflichen Abschluss „Staatlich geprüfte Kaufmännische Assistentin/Staatlich geprüfter Kaufmännischer Assistent - Schwerpunkt Informationsverarbeitung-“.

Während des Bildungsganges wird zusätzlich ein Betriebspraktikum von vier Wochen in Betrieben der Wirtschaft und Verwaltung durchgeführt.

Durch ein Zusatzangebot (Naturwissenschaften und Mathematik) kann auch der schulische Teil der Fachhochschulreife erreicht werden.

Der Bildungsgang endet mit einer Abschlussprüfung. Sie besteht aus einer kombinierten Prüfung in den Fächern Wirtschaft und Informatik, einer zusätzlichen Projektarbeit und einer mündlichen Prüfung. Die Abschlussprüfung ist bestanden, wenn die Leistungen in allen Fächern mindestens mit „ausreichend“ bewertet wurden. Mangelhafte Leistungen können entsprechend der Ausgleichsregelung der Verordnung über berufsbildende Schulen ausgeglichen werden.

Der erfolgreichen Abschluss der Berufsfachschule Kaufm. Assistent/Assistentin berechtigt zur Führung der Berufsbezeichnung „Staatlich geprüfte Kaufmännische Assistentin für Wirtschaftsinformatik/Staatlich geprüfter Kaufmännischer Assistent - Schwerpunkt Informationsverarbeitung-“.

Weitere Informationen (Merkblatt) und Anmeldung